

Stellenausschreibung

Im **Schulamtsbereich Südthüringen** sind wiederkehrend und längstens für die Dauer von zwei Jahren voraussichtlich mehrere befristete Stellen als

Lehrkraft (m/w) für „Deutsch als Zweitsprache“

zur Unterrichtung von Schülern mit keinen oder sehr geringen deutschen Sprachkenntnissen zu besetzen.

Der Unterricht „Deutsch als Zweitsprache“ (DaZ) wird in sogenannten Sprachkursen erteilt. Ziel der Kurse ist es, für schulpflichtige Kinder und Jugendliche nichtdeutscher Herkunftssprache durch eine intensive Sprachförderung die Integration in den Regelunterricht zu verbessern.

Die Beschulung erfolgt jahrgangs-, schul- und teilweise schulartübergreifend.

Die Einstellungen erfolgen nach Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen bedarfsabhängig an Grund- und Regelschulen im Schulamtsbereich und im Allgemeinen mit einem Beschäftigungsumfang von bis zu ca. 75 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer vollbeschäftigten Lehrkraft.

Aufgaben der Lehrkraft:

Die Aufgaben der Lehrkraft ergeben sich aus dem Thüringer Schulgesetz, der Thüringer Schulordnung und der Dienstordnung für Lehrer, Erzieher und Sonderpädagogische Fachkräfte an den staatlichen Schulen in Thüringen.

Sie ist für die Erteilung des DaZ-Unterrichtes in Einheit von Bildung und Erziehung in eigener pädagogischer Verantwortung einschließlich der Vor- und Nachbereitung und dabei insbesondere für die Vermittlung von Grundkenntnissen der deutschen Sprache sowie gegebenenfalls für die Alphabetisierung und die Hinführung zu Fachsprachen verantwortlich.

Voraussetzung für die Teilnahme am Auswahlverfahren:

Folgende Qualifikationen werden in nachstehend angeführter Reihenfolge favorisiert:

- die Befähigung für den Schuldienst durch die Erste und Zweite Staatsprüfung mit einer Qualifikation in DaZ/ DaF oder
- die Befähigung für den Schuldienst durch die Erste und Zweite Staatsprüfung im Fach Deutsch oder einer modernen Fremdsprache oder
- eine abgeschlossene Ausbildung als Lehrkraft mit ausgeprägten Erfahrungen in DaZ/ DaF oder

- eine im Ausland abgeschlossene Ausbildung als Lehrkraft mit anerkannter Qualifikation in Deutsch/ DaF/ DaZ oder
- ein abgeschlossenes Masterstudium DaZ/ DaF mit Erfahrung als Integrationskursleiter oder
- ein abgeschlossenes Masterstudium DaZ/ DaF mit nachgewiesener pädagogischer Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen oder
- die Erste Staatsprüfung, insbesondere im Fach Deutsch oder einer modernen Fremdsprache, und Erfahrung in DaZ/ DaF (z. B. an einer Schule im Ausland) oder
- eine ähnliche Befähigung bzw. Erfahrung mit DaZ-Unterricht

Die Eingruppierung erfolgt je nach Erfüllung der tarifrechtlichen, fachlichen und persönlichen Voraussetzungen gemäß TV-L.

Aussagefähige Bewerbungsunterlagen sind **unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und der bevorzugten Einsatzregion** (Landkreis) zu richten an:

**Staatliches Schulamt Südthüringen
z. Hd. Frau Rückold
Hölderlinstraße 1
98527 Suhl**

Zu den Bewerbungsunterlagen gehören der Lebenslauf, relevante Zeugnisse sowie Nachweise für das Erfüllen des Anforderungsprofils.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Diese verbleiben im Staatlichen Schulamt Südthüringen und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung wird um Beilage eines ausreichend frankierten Rückumschlages gebeten. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet.

Telefonische Rückfragen unter 03681/ 734170.

Änderungen bleiben vorbehalten.